

Antrag

der Abgeordneten Dr. Alexander S. Neu, Wolfgang Gehrcke, Jan van Aken, Matthias W. Birkwald, Christine Buchholz, Sevim Dağdelen, Dr. Diether Dehm, Nicole Gohlke, Annette Groth, Heike Hänsel, Dr. Rosemarie Hein, Inge Höger, Andrej Hunko, Katrin Kunert, Ralph Lenkert, Stefan Liebich, Niema Movassat, Alexander Ulrich und der Fraktion DIE LINKE.

Einrichtung einer Nelson-Mandela-Stiftungsprofessur für Friedenspolitik und Völkerrecht

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

1. Der Deutsche Bundestag würdigt die Verdienste des am 5. Dezember 2013 verstorbenen Friedensnobelpreisträgers und Freiheitskämpfers Nelson Mandela. Schon als junger Mann engagierte sich Nelson Mandela gegen das rassistische Unrechtsregime des Apartheidstaates Südafrika, gegen Unterdrückung und soziale Ungleichheit. Er bezahlte für seinen Freiheitskampf mit einer fast drei Jahrzehnte andauernden Inhaftierung. Der Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela stand für eine Politik der Versöhnung.
2. Der Deutsche Bundestag wird die Einrichtung einer Nelson-Mandela-Stiftungsprofessur für Friedenspolitik und Völkerrecht an einer Universität im Bundesgebiet ermöglichen.

II. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,

1. unverzüglich in Gespräche mit Hochschulen im Bundesgebiet einzutreten, um zu sondieren, welche Universität bereit und in der Lage ist, mit finanzieller Unterstützung des Bundes die Einrichtung einer Nelson-Mandela-Stiftungsprofessur für Friedenspolitik und Völkerrecht in die Wege zu leiten;
2. Vorkehrungen zu treffen, um sicherzustellen, dass in die zur Einrichtung dieser Stiftungsprofessur zu schließenden Verträge Transparenzregelungen aufgenommen werden, mit denen u. a. bestimmt wird, dass alle vertraglichen Vereinbarungen zur Errichtung der Professur offengelegt werden und dass sowohl bei der Berufung von Lehrstuhlinhaberinnen und Lehrstuhlinhabern als auch bei der inhaltlichen Ausrichtung der Professur umfassende Transparenz gewährleistet wird, um Einflussnahmen des Bundes auf die personelle oder inhaltliche Ausrichtung der Stiftungsprofessur zu verhindern und die Freiheit von Forschung und Lehre zu garantieren.

Berlin, den 6. Mai 2014

Dr. Gregor Gysi und Fraktion

